

INHALT

	Seite
<i>Vorwort</i>	5
<i>Einleitung</i>	7
Die Bedeutung der Frage: „Was dürfen wir hoffen?“	

HAUPTTEIL

Erster (theoretischer) Teil

1. *Zur Geschichte des Unsterblichkeitsglaubens und des Unsterblichkeitsproblems* 9
Die religiösen Unsterblichkeitsvorstellungen — Das Unsterblichkeitsproblem in der Philosophiegeschichte bis zur Gegenwart
2. *Die Hemmungen der Hoffnung und die Vorstellungsmöglichkeiten* 19
Die möglichen Inhalte einer den Tod überlebenden Seele — Das Leib-Seele-Problem — Die Bedeutung des Gedächtnisses
3. *Neu eröffnete Möglichkeiten für die Vorstellung* . . . 29
Die vierdimensionale Raum-Zeit-Welt der Relativitätstheorie — Zeiterlebnis als Abwanderung der Weltlinie unseres Leibes — Die Auffassung der Raum-Zeit-Welt im Realidealismus — Die verschiedenen Phasen der Relativitätstheorie — Die Notwendigkeit der Ergänzung durch eine zweite Zeitdimension — Die Verdoppelung der Zeit schon in unseren Gedächtniserlebnissen — Nur scheinbare Leibfreiheit bei einer Fortdauer der ganzheitlichen Schau unserer Lebenslinie — Die Forderung der Kommunikation mit anderen Seelen — Erinnerungsverklärung und Läuterung — Die Bezogenheit auf Gott
4. *Das Geheimnis des Grundes der Zeit* 52
Vierfache Wurzel der Zeit

INHALT

	Seite
5. <i>Die Einwände gegen unser Bild und seine Ergänzung</i> Das Mechanismus-Vitalismus-Problem — Der Spielraum von Freiheit — Noch einmal <i>das Leib-Seele-Problem</i> — Die Rechtfertigung der Wechselwirkungslehre — Über die „Erinnerung“ hinaus — Die Bedeutung des Unbewußten	57
<i>Zusammenfassung</i>	85
Zwischenstück:	
Aus der religiösen Sphäre	
1. <i>Gott und die Seele</i>	88
2. <i>Die allgemeine persönliche Unsterblichkeit</i>	94
3. <i>Der Auferstehungsglaube</i>	97
4. <i>Das Theodizeeproblem</i>	102
<i>Schlußbetrachtungen zum theoretischen Teil</i>	
<i>Stofflichkeit und Wirklichkeit der Welt</i>	109
Der kritische Realismus — Der Materiebegriff der klassischen Physik — Was ist Materie und Energie? Was ist <i>materia prima</i> ? — P. Jordans Kollektivhalluzination — Real-idealistische Deutung	
Zweiter (praktischer) Teil	
1. <i>Ethos und Unsterblichkeit</i>	117
Autonome Ethik — Abhängigkeit der sittlichen Entscheidung von der Weltanschauung — Ethische Konfliktsfälle — Diesseitige und jenseitige Sinnggebung des Lebens — Ihre Bedeutung für die Ethik — Ungerechte Vorwürfe des Egoismus oder der Lebensfeindlichkeit gegenüber der Forderung persönlicher Unsterblichkeit — Praktische Zusammenarbeit von Anhängern und Gegnern	
2. <i>Existentialphilosophie und Unsterblichkeit</i>	129
Existenzialismus als Sammelbegriff und als religiöses Anliegen in einer religiösen Krise — Heidegger, Jaspers und Sartre als Repräsentanten der nicht-christlichen Existentialphilosophie — Heideggers Ausgang vom Menschen — Die Bedeutung seines Nichts — Die existentielle Angst als Todesangst — Der Existenzialismus und der Pessimismus der Zeit — Der nihilisti-	

- sche Zug im Existenzialismus — Sein anthropologischer Gehalt — Die fundamental-ontologische Problematik
3. *Die Grundfrage der Geschichte und das Unsterblichkeitsproblem* 142
Sechs Typen der Geschichtsbetrachtung — Geschichte als diesseitige und jenseitige Heilsgeschichte — Letzte Entscheidung im engen Zusammenhang mit dem Unsterblichkeitsproblem und der religiösen Überzeugung
4. *Das Christentum als Sinn der Geschichte?* 147
„Achsenzeit“ und Christentum — Zusammenfluß und Ineinandergreifen von historischen Voraussetzungen für die Durchsetzung des Christentums — Vier Phasen der christlichen Geschichte
5. *Der Prozeß gegen das Christentum* 157
Der naturwissenschaftliche (astronomisch-physikalische), bibelkritische (philologisch-historische) Akt des großen Dramas und die immanente Kritik — Anklage der Unverträglichkeit mit der Wissenschaft und mit dem Fortschritt — Erwiderung — Christliches Ethos und jenseitiges Leben als komplementäre Kerngehalte

SCHLUSSTEIL

- Philosophischer Rückblicke* 167
Zusammenhang des Unsterblichkeitsproblems mit allen großen Problemen der Philosophie, insbesondere mit dem Gottesproblem — Praktische Motive der Ablehnung — Überwindung der Gefahr einer doppelten Wahrheit durch Überwindung des theoretischen Materialismus — Die Welt als Schichtenbau — Die Frage des Freiheitsspielraums in allen Schichten — Die Aufgabe der Philosophie

- Zusammenfassende Thesen — Raumzeitgestalt* 178

A n h a n g

1. Parapsychologie 186
2. Auseinandersetzung mit Schopenhauer 200
- Literaturverzeichnis 211
- Nachwort 213
- Inhaltsangabe 214

